E-03-195-4 Kurs Zukunft – sozial gerecht aus der fossilen Abhängigkeit

Antragsteller*in: Sascha Müller (KV Schwabach)

Änderungsantrag zu E-03

Nach Zeile 195 einfügen:
Gleiches gilt für die geplante Anhebung der Pendlerpauschale, was vor allem hohen Einkommen zugute kommen würde. Wir setzen dem eine Anhebung des Arbeitnehmerpauschbetrages entgegen, wovon alle Arbeitnehmer*innen profitieren würden - unabhängig von der Länge ihres Arbeitsweges. Die Entfernungspauschale muss zudem nach sozialen und ökologischen Kriterien reformiert werden.

Begründung

Die Anhebung der Pendlerpauschale auf 38 Cent auch für die ersten 20 Kilometer setzt falsche ökologische Anreize und kommt vor allem höheren Einkommen zugute. Kurzfristig lässt sich als Alternative der Arbeitnehmerpauschbetrag anheben, wovon auch Menschen mit geringen Pendlerdistanzen und geringeren Einkommen profitieren würden.

weitere Antragsteller*innen

Oliver Kersten-Wilk (KV Hildesheim); Sebastian Schäfer (KV Esslingen); Markus Königsdorfer (KV Unterallgäu); Lutz Jacob (KV Jena); Stanislav Elinson (KV Leipzig); Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Mario Dietel (KV Hohenlohe); Peter Schober (KV Leipzig); Matthias Jurczak (KV Ludwigshafen-Stadt); Chantal Kopf (KV Freiburg); Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Harald Ebner (KV Schwäbisch Hall); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Niklas Moritz Nüssle (KV Waldshut); Michael Gross (KV Biberach); Stefan Schmidt (KV Regensburg-Stadt); sowie 32 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.